**Zeitschrift:** Puls: Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen

(Schweiz)

**Band:** 18 (1976)

Heft: 1

Rubrik: Macht doch Geschichten!

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# macht doch geschichten!



Unter diesem aufruf sind nicht die ewigen nörgler, sondern diejenigen, welche freude an der sprache haben, angesprochen.

Hiermit wollen wir ein neues der sprache wieder neu beerzählungen veröffentlicht werden.

Es geht nicht um grossartige resultate oder prämierungen, sondern im vordergrund steht die "lust zu fabulieren". Das eigene tun und dessen bedeutung für den gestalter selbst, soll das wesentliche sein. Damit kann auch andern der ausdruck in

ressort einführen, worin le- wusst werden. Darin sehe ich sergedichte, geschichten oder eine chance für uns alle, uns mehr auf unsern eigentlichen ausdruck zu besinnen, anstatt viele grossartige worte zu machen.

> Ich habe mich in der letzten Zeit vermehrt mit der sprache auseinandergesetzt als bisher, und ich habe erfahren, welcher reichtum darin liegt, wenn man sich übt, darauf zu hören.

Ich glaube, es gibt soviele sprachen wie menschen. Jedes wort kann eine andere nuance erhalten, weil jeder mensch von den ihm eigeren gedankenverbindungen und bildern geprägt ist.



Unter dieser rubrik werden wir euch mehr oder weniger regelmässig ferienvorschläge unterbreiten. (War das nicht wieder ein schöner satz?)

Diesmal nur ganz schnell in kürze (es sollte sonst schon so viel rein in diese nummer):

## ARMEE-FERIENLAGER FUER INVALIDE

Das spit reg 43 wird wieder ein ferienlager für schwerstbehinderte durchführen.

Anmeldungen bis spätestens am 15. Januar 1976, schriftlich, mit name, vorname und genauer adresse an: oberstlt Niederberger Josef,

Toggenburgerstrasse 24

9500 Wil - telefon 073/22 37 55

Kosten: Die teilnehmer bezahlen pro tag 12 fr. Ort: Lager 1: 25.8. bis 7.9.76 in Melchtal OW

Lager 2: 2.9. bis 21.9.76 in Durrenbach

herzliche grüsse

Ursula Eggli

Vielleicht geht es einigen gleich wie mir. Es fällt mir leichter, einen gedanken, ein problem schriftlich zu überlegen, zu formulieren, zu vergleichen, zu greifen, als ganz nüchtern an einer diskussion mitzureden. Vieles wird mir dabei klarer, erhält

Ich bin soweit gekommen, dass ich sögar versuchte, einen simplen vorgang zu beschreiben. Damit schärfte ich meine beobachtungsgabe für die kleinen dinge in der natur.

So zum beispiel freute ich mich beim laubrechen an einzelnen blättern, die mit dem wind durch die luft wirbelten.